

Der Lebensmittelmarkt.

Der Kleinhandelsverkehr war heute infolge des fleischlosen Tages ziemlich matt. Dagegen war die Stimmung im Großhandelsverkehr eine sehr lebhafteste. Lebhafteste Nachfrage herrschte nach Schafffleisch, Rindsinnereien, Wurstsorten sowie Seefische. Der Bedarf an Fettstoffen, von denen heute bloß 700 Kilogramm angeboten waren, konnte trotz Beibehaltung der beschränkten kilogrammweisen Abgabe nur zum Teil gedeckt werden. Der Mangel an diesem so notwendigen Konsumartikel macht sich von Tag zu Tag mehr fühlbar. Die Knappheit in der Zufuhr an Kälbern hält an, weshalb auch heute die beschränkte Abgabe von nur 1 Stück an jeden Käufer beibehalten wurde. Trotzdem konnte der Bedarf hierin nicht gedeckt werden. Das Marktamt mußte wiederholt auf die stürmischen Käufer einwirken und stellenweise die Warenverteilung selbst in die Hand nehmen. Angesichts des morgen Samstag voraussichtlich sich sehr stark entwickelnden Marktverkehrs wurden bereits Vorsichtsmaßregeln getroffen. Im Einklange mit der Tendenz am gestrigen Stechviehmarkte erhöhten sich die Preise für Fleischschweine um rund 30 Heller und für Fettschweine um 10 Heller per 1 Kilogramm. Auf allen übrigen Gebieten blieben die Preise unverändert. An Rindsinnereien kamen aus Ungarn 1200 Kilogramm, die an direkte Konsumenten rasch abverkauft wurden. Die Preise blieben unverändert. Kalbslunge notiert im Großhandel Kronen 3.40, im Kleinhandel 3.80 bis 4.—, Kalbsleber im Großhandel 4.40, im Kleinhandel 4.70 bis 5.—, Gekröse im Großhandel 1.10, im Kleinhandel 1.30 bis 1.50 per 1 Kilogramm, Hirn 1 Stück im Großhandel 1.50, im Kleinhandel 1.60 bis 1.80, Schweinslunge im Großhandel 2.70, im Kleinhandel 2.90 bis 3.20, Leber im Großhandel 3.20, im Kleinhandel 3.50 bis 3.90, Niere im Großhandel 3.20, im Kleinhandel 3.50 bis 3.90, Lammshauschel 3.— bis 3.20 per 1 Kilogramm, Schweinshirn 66 bis 70 Heller per 1 Stück. — Auf dem Gemüsemarkte waren die Zufuhren günstig. Die Preise blieben unverändert. Nur Spinat verbilligte sich. — Auf dem Eiermarkte wurden in Rudolfshaus 12.000 Stück, in der Großmarkthalle 229.000 Stück zugeführt. Doch gibt man nur mehr 14 bis 15 Stück um 2 Kronen. — An Butter sind die Zufuhren sehr knapp. Dänische Butter kostet per $\frac{1}{8}$ Kilogramm Kronen 1.15 bis 1.20, Teebutter $\frac{1}{8}$ Kilogramm 1.— bis 1.10. Kochbutter ist sehr wenig zu sehen und wird mit 80 bis 90 Heller per $\frac{1}{8}$ Kilogramm bezahlt. Topfen kostet per $\frac{1}{4}$ Kilogramm 60 bis 65 Heller.